

Von: Dolores Zoe Bertschinger <d.bertschinger@lmu.de>
An: Verborgene_Empfaenger;;

Datum: Montag, 06. März 2017 17:53
Betreff: Infos zum feministischen März

Wiedervorlage: 🚩 Hohe Priorität.

****Bitte entschuldigt das doppelte Verschicken, aber soeben kamen alle E-Mails von bluewin-, hotmail-, uzh und einigen anderen Servern zurück, darum versuche ich es hiermit nochmals.****

Liebe Frauen

Der März bringt Frühlingsduft und volle Frauenpower!

- **Frauen*demo** am Samstag, 11. März, 13.30 Hechtplatz
 - **Women's March** am Samstag, 18. März, 13.30 Helvetiaplatz
- Die beiden finden deswegen nicht gemeinsam statt, weil der Women's March gemischt ist, die Frauen*demo für Frauen*.

Das Bündnis **We can't keep quiet** (und seine deutsche Schwester: [feministischesnetzwerk](#)) ruft für den 8. März und den ganzen Monat zu Aktionen und Protesten auf und zur Solidarität mit den Internationalen Frauenstreiks. Dort ist die gesammelte Ladung feministischer Veranstaltungen im Schweizer FrauenMärz zu finden. Und hier einige amuses bouches:

heute: Vernissage *RosaRot* in der Station 21, Zürich

8. März: Fest mit Clara Moreau im Frauen*Zentrum Zürich

11. März: Bla*Sh LIEST im Maxim Theater Zürich

12. März: Film&Gespräch mit Adrienne Bovet im Frauen*Zentrum Zürich

16. März: Mascha Madörin in der Brasserie Lorraine, Bern

ab 11. April: Die feministische fakultät **fem!** für dich!, überall

Hoherfräute Grüsse,

Dolores Zoé

heute

Die *RosaRot* kommt rot daher!

Montag, 6. März 2017 um 19 Uhr

Vernissage in der *Raumstation* an der Stationsstrasse 21 in Zürich.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter, langjährige Verbündete, heimliche Verehrerinnen, spontane Besucher und das Ende des Patriarchats.

Vorfreudig,

die Redaktion

8. März

liebe Frauen

ich lade euch ganz herzlich ein zum kleinen Fest in der frau*m am Mittwoch nächste Woche.

es ist der 8. März und an diesem Tag ist es umso schöner, mit Frauen zusammen zu feiern.

Clara Moreau - Chanteuse-Accordéoniste - wird singen.

es gibt einen Znacht, wozu alle beitragen. es wird sehr schön!

ich freu mich sehr, wenn ihr kommt - mit Freundinnen, Nachbarinnen, Müttern, Töchtern.

Küsse Bettina

<http://www.fraum.ch/>

11. März

liebe Kompliz*innen

am 11. März um 19.30 Uhr:

Bla*Sh LIEST

Schwarze Frauen lesen eigene Texte und Texte ihrer Schwarzen Lieblingsautor*innen.

Musikalische Begleitung: Serena Dankwa an der Kora

Und auch dieses Mal freuen wir uns über Beiträge von Schwarzen*Frauen und Frauen* of Color.

Bitte anmelden auf bla.sh.netzwerk@gmail.com

Eintritt: Freier Beitrag

19.30 im MAXIM Theater, Ausstellungsstrasse 100, 8005 Zürich

und:

am 15. März im zürcher filmpodium im rahmen der von bla*sh initiierten filmreihe mit podium zum thema "schwarz und frau".

<https://www.filmpodium.ch/reihen-uebersicht/57485/>

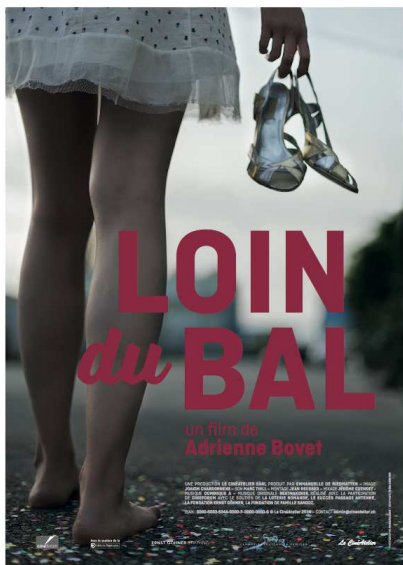
bis dann, frühlingluft,

serena

12. März

18.00 Suppe&Brot

18.30 Film von Adrienne Bovet, danach Gespräch in Anwesenheit der Regisseurin



*Es scheint unangebracht, als privilegierte Mitdreissiger*in in der Schweiz Unwohlsein und Unzufriedenheit zum Ausdruck zu bringen. Dennoch fühlen sich viele Frauen in der Zwickmühle zwischen dem, was sie der Allgemeinheit zu schulden glauben, einengenden Familienstrukturen und einer immer noch überwältigenden männlichen Dominanz. Ihr Lebendroht ihnen zu entgleiten: Vermeintlich halten sie alle Fäden in der Hand, müssen aber dann feststellen, dass andere sie 18.30 Film & Diskussion an ihrer Stelle ziehen. Wie mit Adrienne Bovet können Frauen ihren eigenen Weg weiterverfolgen, ohne dabei Zugeständnisse zu machen?*

2015, doc 66', franz. mit engl. sub.

16. März

Die Polit Bibliothekin Bern lädt zum Gespräch mit den feministinnen Madörin&Bertschinger

am Donnerstag, 16. März 2017, 19.00 Uhr

Säali, Brasserie Lorraine, Quartiergasse 17, Bern

Was haben sich Feministinnen unterschiedlicher Generationen zu sagen? Von jüngeren Feministinnen wird oft reklamiert, dass Vorbilder und Kämpfe früherer Frauengenerationen kaum im kollektiven Gedächtnis vorhanden sind. Von der älteren Feminis- tinnengeneration wiederum wird immer wieder festgestellt, dass die jungen Frauen wenig über die Frauenbewegung der siebziger und achtziger Jahre wissen. Was steckt dahinter?

ab 11. April

Hipphiphurra, lebe **fem!**, die neue feministische fakultät!

Laufend neue Infos unter: <https://feministische-fakultaet.org/>

Und später auch analog in deiner Stadt:

Dienstag, 11. April 2017, 18 – 20 Uhr, Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 2. Stock, 3011
Bern

Dienstag, 18. April 2017, 12 – 14 Uhr, Zentrum Karl der Grosse, Barockzimmer, 8001
Zürich

Dienstag, 18. April 2017, 18 – 20 Uhr, Zentrum Karl der Grosse, Barockzimmer, 8001
Zürich

Mittwoch, 19. April 2017, 18.30 – 20.30 Uhr, Hotel Halm, Bahnhofplatz 6, 78462
Konstanz

Samstag, 22. April 2017, 11 – 13 Uhr, EQuality, Stauffacherstr. 149, 3. Stock, 8004
Zürich

Donnerstag, 4. Mai 2017, 18.30 – 20.30 Uhr, Restaurant Obergass, Schulgasse 1, 8400
Winterthur

Hast du Zeit und Lust, an einer Info-Veranstaltung dabei zu sein? -> gerne anmelden info@fem-fakultaet.net

Herzlich

Zit



fem! feministische fakultät | Zita Küng | Stauffacherstrasse 149 CH-8004 Zürich
kueng@feministische-fakultaet.org | + 41 78 716 40 48 | Konto: xxxx | www.feministische-fakultaet.org

*** Du erhältst diese Nachricht, weil wir uns in einem feministischen oder sonstwie spannenden Kontext begegnet sind. Falls du meine Nachrichten zu feministischen Aktivitäten nicht mehr erhalten möchtest, dann melde mir dies bitte.***
